

[16419.] Frankfurt a. M., den 20. August 1863.
Es gereicht uns zum Vergnügen, Sie
hierdurch von dem demnächstigen Erschei-
nen einer zweiten Auflage des Kunstwerkes:

In Freud und Leid.

Denksprüche mit Initialen,

gemalt von
Alwine Schrödter.

Erste Sammlung 10 Blatt.

Preis: 2 fl. 20 Ngr. , 4 fl. 40 kr.

in Kenntniss zu setzen. Die erste Auflage von 1000 Exemplaren hat sich, obgleich erst im December v. J. zur Versendung gekommen, in wenigen Monaten vollständig vergriffen, wobei noch besonders hervorzuheben ist, dass dieser Erfolg eigentlich nur der Thätigkeit der Herren Sortimenten in verhältnissmässig wenigen Städten zu verdanken ist. Es liegt in diesem Umstand der klare Beweis, dass es nur darauf ankommt, diese reizende Sammlung unter dem kunstliebenden Publicum und vorzugsweise unter der Damenwelt bekannt zu machen, um eines sicheren und nachhaltigen Erfolges gewiss zu sein. Anzeigen nützen bei derartigen Artikeln gar nichts, nur durch stete Vorlagen und eigene Anschauung kann ein Absatz erzielt werden.

Wir können uns nicht enthalten, als Beweis für das oben Gesagte hier eine kleine Anzahl von Handlungen mit Beifügung der bis jetzt abgesetzten Exemplare namhaft zu machen, indem wir denselben zugleich unseren verbindlichsten Dank für ihre erfolgreiche Thätigkeit aussprechen.

C. Schömann in Frft.	93
C. Jügel in Frft.	39
Schneider & Co. in Berlin	35
Ulrich in Carlsruhe	32
Schulte in Düss.	29
Schröder in Berlin	28
Boyes & Geisler in Hamb.	27
Baedeker in Cöln	23
Nagel in Stettin	22
Hermann'sche B. in Frft.	16
Mitscher & R. in Berlin	16
Valett & Co. in Bremen	16
Creuzbauer in Carlsruhe	15
Mayer in Freiburg	15
de Haen in Düss.	13
Völcker in Frft.	13
Baedeker in Coblenz	12
Jaeger'sche B. in Frft.	12
Keller in Frft.	12
Bielefeld in Carlsruhe	10
Gestewitz in Düss.	10
Villaret in Erf.	10
Quaas in Berlin	9
Roth in Wiesbaden	9
Krumbhaar in Liegnitz	7
Baedeker in Essen, Bangel & Schmitt, Baensch in M., Gropius in Potsd., Nicolai in B., Stahel in W. je 6 Expl. u. s. w.	

Diese zweite Auflage erscheint in wesentlich grösserem Format (wodurch die Wirkung der einzelnen Blätter bedeutend gehoben wird) und höchst originellem künstlerischen Umschlag. Der lithographische Farbendruck ist in der berühmten Anstalt der Herren Storch & Kramer in Berlin, der typographische Farbendruck in unserer eigenen Officin ausgeführt.

Die Bezugsbedingungen sind folgende:
In Rechnung 25 %, also netto 2 fl. 30 kr.

Gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ %, also netto 1 fl. 23 $\frac{1}{2}$ Ngr. , 3 fl. 7 kr.

Auf 12 in Jahres-Rechnung bezogene Exemplare Eins frei.

A condition können wir nur einzelne Exemplare bei gleichzeitiger fester Bestellung geben.

Bei nachträglich festen oder Baar-Bezügen müssen wir die früher à condition empfangenen Exemplare unbedingt als fest behalten betrachten.

Auf in Rechnung bezogene Exemplare können wir nachträglich keine Baarzahlung mit erhöhtem Rabatt mehr annehmen.

Wir empfehlen dieses schöne Unternehmen von neuem Ihrer gütigen Verwendung und sehen Ihren Bestellungen baldigst entgegen.

Die zweite Sammlung erscheint im Laufe des nächsten Jahres.

Achtungsvollst und ergebenst
J. D. Sauerländer's Verlag.

[16420.] Wir versanden nachstehendes Circular:

Ludwig Uhland's Gedichte und Dramen. Volksausgabe.

Wir beehren uns, Sie durch anliegenden Prospect von dem Erscheinen einer wohlfeilen Ausgabe von Uhland's Dichtungen in Kenntniss zu setzen.

Diese Volksausgabe enthält:

Uhland's Gedichte, vollständig Ernst von Schwaben Ludwig der Bayer

und wird im Format unserer Volksbibliothek in 10 Lieferungen à 12 kr. oder 4 Ngr. ordinär

ausgegeben. Vom 12. September an erscheint wöchentlich eine Lieferung, so dass das Ganze zuverlässig Mitte November in den Händen der Subscribenten sein wird.

Die Bedingungen sind die gleichen wie bei der Volksbibliothek, nämlich: 25 % Rabatt; in fester Rechnung auf 12 Exemplare ein Freieremplar, gegen baar auf 6 Exemplare ein Freieremplar.

Wir zweifeln nicht, dass Sie diesem Unternehmen, welches den volksthümlichsten und liebtesten unserer neueren Dichter den weitesten Kreisen zugänglich macht, gern Ihre Thätigkeit zuwenden werden. Sowohl das Interesse für Uhland, welches durch die Sammlungen für sein Denkmal, durch Biographien etc. etc. erhalten wird, als auch der äußerst wohlfeile Preis von 2 fl. — oder 1 fl. 10 Ngr. , während die Einzelausgaben 4 fl. 21 kr. oder 2 fl. 16 Ngr. kosten, werden die Bemühungen für den Absatz um so mehr erleichtern, als kein Stand und Alter von dem Verständnis der Uhland'schen Dichtungen ausgeschlossen ist.

Den verehrlichen Sortimentshandlungen, die besonders thätig sein wollen, werden wir, soweit wir können, gern entgegen kommen.

Die 1. Lieferung geben wir in größerer, die zweite Lieferung in mässiger Anzahl à cond. Lieferung 3. und folgende versenden wir nur auf Verlangen und in fester Rechnung. Prospective zum Vertheilen aus der Hand stellen wir zur Verfügung.

Für unsere Herren Collegen in Oesterreich bleiben die seitherigen Bedingungen hinsichtlich der Versendung und der Valuta gleichfalls wie bei der Volksbibliothek.

Noch bemerken wir, dass einzelne Bände oder Lieferungen nicht abgegeben werden und wir dahin gehende Wünsche unter keiner Bedingung erfüllen können.

Hochachtungsvoll
Stuttgart, im August 1863.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Neuer Roman von R. Th. Bianihka.

[16421.] Der Vollendung im Druck schreitet rüstig entgegen:

R a h e l

oder

Dreißig Jahre aus einem edlen
Frauenleben

von

R. Th. Bianihka,

Berf. von „Der Roman eines Dichterlebens“ (Goethe) 16.
3 Abtheilungen zu 2 Bänden à 20 Ngr.

I. Abthlg.: Ueber Rosen und Dornen.

II. Abthlg.: Sonnenblicke und Wetterstürme.

III. Abthlg.: Die Pilgerfahrt zum Grabe.

Nicht Rahel, die Tochter Laban's, sondern Rahel Levin, die nachmalige Frau Varnhagen v. Ense, ist die Trägerin des Titels und Heldin des Romans, in welchem wir u. A. Henriette Perz, Börne, A. und W. v. Schlegel, Jean Paul, Fr. v. Stael, Goethe, Bettina, Hölderlin, J. Kerner etc. begegnen.

Die anziehende Schreibweise der Verf. ist durch den vorjährigen vielbegehrten Lebensroman Goethe's hinlänglich bekannt.

Bis zur Vollendung des Werks rabattire ich Baarbestellungen mit 40 %, später nur mit $\frac{1}{2}$ und in Rechnung mit 25 %. — A cond. = Bestellungen kann ich des voraussichtlichen starken Begehrs wegen gegenüber einer mässigen 1. Auflage nur in einzelnen Expt. ausführen, wo nicht gleichzeitig feste Bestellung miterfolgt.

So wie von „Goethe“ einige Handlungen Dugende von Expt. gebrauchten, so wird Rahel unter der Judenthätigkeit sicher stark gekauft werden.

Bis zur Vollendung baar mit 40 %.

Leipzig. Chr. E. Kollmann.

[16422.] Unter der Presse befindet sich und wird zu Anfang September versandt:

Diesseits und jenseits des Oceans von

Gustav Strube.

8. 8 Bogen. Preis 20 Ngr. oder 1 fl. 12 kr. ord., 15 Ngr. oder 54 kr. netto und auf 10 Exemplare ein Freieremplar.

Wir ersuchen, gefälligst recht bald zu verlangen.

Coburg, im August 1863.

F. Streit's Verlagsbuchhandlung.